

BESCHLUSSVORLAGE STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:	Bauausschuss 09.05.2016 156 3 öffentlich Dez. 6
Sirenenwarnsystem für die Stadt Karlsruhe Vergabe Sirenenwarnsystem für das Stadtgebiet		

Beratungsfolge dieser Vorlage	am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	09.05.2016	3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Bauausschuss stimmt der Vergabe folgender Arbeiten zu:

Sirenenwarn-System für das Stadtgebiet Karlsruhe

an die Firma: **Hörmann, Kirchseeon**

abschließend mit: **778.593,25 €**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
1.080.000 €	keine	1.080.000 €	12.000 €		
Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung				Kontenart: 78310000	
Kontierungsobjekt: PSP-Element: 7.370001.700.816.14					
Ergänzende Erläuterungen:					
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld: (bitte auswählen)		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Sirenenwarn-System für die Stadt Karlsruhe Stadtgebiet Karlsruhe

Projektbetreuung: Branddirektion der Stadt Karlsruhe
Ingenieurleistung: SiQ, Hattersheim

Vergabe eines Sirenenwarn-System

Öffentliche Ausschreibung Nr. 88/20/16 Ö nach § 3 Abs. 2 VOB/A

Vorbemerkung

Beschreibung der Maßnahme

Aufgrund technischer Änderungen bei der Alarmierung muss die Stadt Karlsruhe das Sirennennetz erneuern. Dafür werden an insgesamt 46 verschiedenen Standorten elektronische Sirenen aufgebaut. Die neuen Anlagen werden auf geeigneten Gebäuden oder Masten montiert. Die Auslösung der Sirenenanlagen erfolgt über Funk und wird von der Leitstelle in Karlsruhe vorgenommen. Alle Sirenenanlagen werden mit einer Technik ausgestattet, die eine Selbstüberwachung und detaillierte Ferndiagnose der jeweiligen Sirenenanlage, mittels eines Zustandsüberwachungs-System, ermöglicht.

Umfang der zu vergebenden Arbeiten

Das Leistungsverzeichnis umfasst folgende Titel:

- Elektronische Sirenenanlage Standort 1 bis 46
- Allgemeines, Verkehrssicherung für Kran und sonstige Montagen
- Zustandsüberwachungs-System (ZÜS)
- Stundenlohnarbeiten und Stoffkosten

Art der Vergabe

Für die Vergabe der o. g. Leistung hat eine Öffentliche Ausschreibung stattgefunden. Die Bekanntmachung dazu erfolgte am 09.01.2016 in den Badischen Neuesten Nachrichten, dem Staatsanzeiger Baden-Württemberg, im Bundesausschreibungsblatt sowie im Internet auf der Homepage der Stadt Karlsruhe.

3 Unternehmen haben die Vergabeunterlagen angefordert und gegen Bezahlung eines Unkostenbeitrages von 50 € erhalten. Der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes sind 3 Unternehmen nachgekommen und haben fristgerecht zum Einreichungstermin am 16.02.2016, 9:30 Uhr ein Angebot eingereicht.

Die Zuschlagsfrist endet am 18.04.2016, verlängert bis 20.05.2016
Vorgesehener Ausführungszeitraum: Mai bis September 2016

Prüfung der Angebote

Ein Angebot wird gem. § 16 Abs. 2 Nr. 1 VOB/A wegen fehlender Eignung ausgeschlossen. Die als Eignungskriterium erforderliche Referenz für das Zustandsüberwachungssystem (ZÜS) konnte von der Firma nicht erbracht werden.

Nach rechnerischer und formaler Prüfung der Angebote ergibt sich folgendes Ergebnis:

1. Fa. Hörmann, Kirchseeon	778.593,25 €	100 %
2. Fa. B	854.308,35 €	110 %

In den Angebotssummen sind jeweils 19 % Mehrwertsteuer enthalten.

Angebotsbeurteilung und Wertung der Angebote

Der Zuschlag wird nach § 127 GWB nach dem besten Preis-Leistungsverhältnis auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Wirtschaftlichste Bieterin ist die Firma Hörmann, Kirchseeon mit einem Endbetrag von 778.593,25 €.

Die Firma wird anhand der beigelegten Unterlagen von der Stadt Karlsruhe - HGW – und dem Fachingenieur als leistungsfähige, fachkundige und zuverlässige Firma eingeschätzt.

Vom Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft wird vorgeschlagen das Angebot der Firma anzunehmen und hierauf den Zuschlag zu erteilen.

Kostenvergleich

Summe Kostenberechnung	818.700,00 €
Summe wirtschaftlichstes Angebot	<u>778.593,25 €</u>
Minderbetrag	40.106,75 €

Die Summe der Kostenberechnung liegt im mittleren Bereich der beiden wertbaren Angebote.

Beschluss:

I. Antrag den Bauausschuss

Der Bauausschuss stimmt der Vergabe zur Ausführung des Sirenenwarn-Systems für das Stadtgebiet Karlsruhe an die Firma Hörmann, Kirchseeon mit einer Endsumme von 778.593,25 € zu. Die Verwaltung wird ermächtigt der Firma den Zuschlag zu erteilen.